

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 90 (1964)
Heft: 4

Illustration: [s.n.]
Autor: Fischer, Hans

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Um 16.30 Uhr findet der offizielle Empfang durch den Stadtrat im Stadthaus statt. Der Gast steigt mit Gefolge beim Waldmann-Denkmal um 16.25 Uhr aus dem Wagen, schreitet an dem im Rechteck aufgestellten Zug städtischer Polizisten, an der Stadtmusik, den englischen Pikemen und Londoner Bebbies vorbei, und begibt sich in die Halle, wo die Begrüßung durch den Stadtpräsidenten

Aber der lange Polizist, der bis jetzt dem Gespräch wie betäubt gelauscht hatte, war mit seiner Geduld am Ende. «Basta! Schluß! Genug von diesen Dingen!» Er zog sein Taschenbuch hervor und wischte sich die Stirn. Dann verbeugte er sich entschuldigend vor den beiden Gelehrten: «Ich bitte um Verzeihung

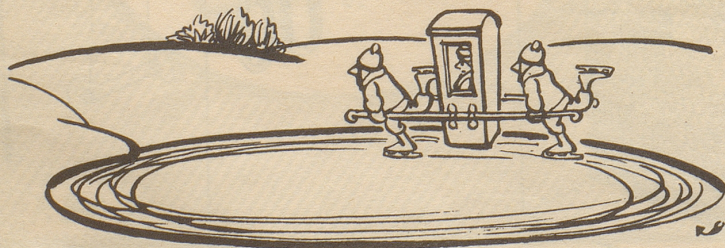
Immer wieder geben kleine Diebstähle der Stadtpolizei viel Arbeit. So waren in einer Woh-

wachung bis nach Bellinzona notwendig. Dort wurden sie am 6. September zusammen mit der Tessiner Polizei verhaftet, nachdem feststand, daß sie ins Ausland ausreisen wollten. Die Verhafteten, ein Mann und zwei Frauen, wurden nach Luzern übergeführt.

1920: 750 Gramm pro Mann und Tag
1962: 270 Gramm pro Mann und Tag (Zivilbevölkerung: 200 Gramm). Der Soldat der Sowjetunion verbraucht heute noch 1 kg Brot im Tag.

Chaudet das Feldarmeeekorps 2 zum Defilee zu melden.
Der Helm des Korpskommandanten ist neu gespritzt

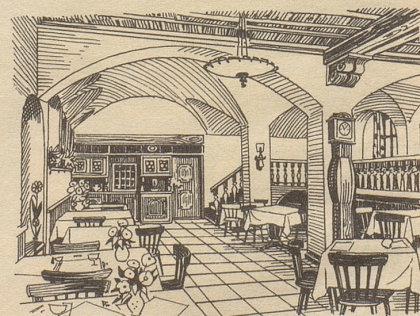
genott werden mußte, erheblich eingeschränkt. Das Gut brannte vollständig nieder. Allein das Vieh konnte gerettet werden. Der Besitzer des Hofes, Oscar und seine Familie befanden sich zur Zeit des Feuerwehrausbruches im Hause. Nach den ersten Schätzungen beläuft sich der Schaden



ARISTO

Erhältlich in Drogerien, Apotheken u. Spezialgeschäften

hotel Guardaval



Familie Regi-Hiltbrunner

Bad Schuls Tarasp Vulpera